

Bildungskirchentag am 6. Dezember 2016 im Alvar-Aalto-Kulturhaus, Porschestraße 51, 38440 Wolfsburg

Uhrzeit	Hörsaal 1 (199 Pers.)	Hörsaal 2 (35 Pers.)	Hörsaal 3 (25 Pers.)	Kreativraum (20 Pers.)
	„Berufung und Beruf“	„Beipackzettel Reformation – Wirkungen und Nebenwirkungen heute“	„Wolfsburg und die Reformation“	„Luther-Texte lesen und kennen lernen“
	<b>Vorträge:</b>	<b>Workshops und Gespräche:</b>	<b>Vorträge:</b>	<b>Workshops:</b>
10.00 – 11.00	<p><b>Meine „Berufung“ leben</b>                      Berufsschulpastor Hartmut Talke                      Für Schüler/innen ab Klasse 9 und andere Interessierte</p> <p>„Würdest du mir bitte sagen, wie ich von hier aus weiter gehen soll?“ „Das hängt zum großen Teil davon ab, wohin du möchtest.“ (Alice im Wunderland)                      Was könnte das sein, meine Berufung?                      Was will ich mit meinem Leben anfangen?                      Welche der Möglichkeiten, die sich mir bieten, will ich wirklich werden lassen? Ein Vortrag, der mehr sein will als ein Vortrag!</p>	<p><b>Recht und Gerechtigkeit</b>                      Pastor Dr. Heinrich Springhorn</p> <p>Die Rechtfertigung des Gottlosen allein aus Glauben: Reicht meine Leistung vor Gott?</p> <p>Martin Luthers befreiende Entdeckung: Gott stiftet Versöhnung und bringt Menschen zu „Recht“.</p>	<p><b>Hans von Bartensleben</b>                      Dr. Karin Luys</p> <p>Ein Leben im Zeitalter der Reformation:                      Hans von Bartensleben, genannt der Reiche, initiierte einen Toleranzvertrag, der ungehinderte und freie Religionsausübung festschrieb. Er brachte sein beträchtliches Vermögen in eine denkwürdige Stiftung ein.</p>	<p><b>„Dem Volk auf´s Maul schauen“</b>                      Oder was hat Luther mit YouTube zu tun?</p> <p><b>Diakonin Simone Rieger und Kirchenkreisjugendwart Sönke Neubauer</b>                      Welches Medium würde Martin Luther wohl heute nutzen? "YouTube" ist eines der wichtigsten Medien, um schnell ein großes Publikum zu erreichen, besonders für jungen Menschen. Würde Luther zu sogenannten „Life Hacks“ anregen? Es ist einen Versuch wert!</p>
11.20 – 12.20	<p><b>Meine „Berufung“ leben</b>                      Berufsschulpastor Hartmut Talke                      Für Schüler/innen ab Klasse 9 und andere Interessierte</p> <p>Beschreibung: siehe oben</p>	<p><b>Luther und die Juden</b>                      Propst Dr. Ulrich Lincoln</p> <p>Judenfeind, Antijudaist, Antisemit? Der Workshop wird die Entwicklung in Luthers Stellung zu Juden nachzeichnen und historisch einordnen.</p>	<p><b>Herzogin Clara in Fallersleben</b>                      Renate Splisteser</p> <p>Herzogin Clara von Braunschweig lebte und wirkte zur Zeit Luthers 29 Jahre im Fallersleber Schloss. Welche Spuren hat diese prägende Persönlichkeit hinterlassen?</p>	<p><b>Womit alles begann</b>                      Pastor Thorsten Wasmuth-Hödicke</p> <p>Gewissensfreiheit – Meinungsfreiheit. Twittern und youtuben mit Luther. Zu diesen Themen und mit kreativen Methoden lesen wir spannende Auszüge aus Luthertexten.</p>
14.15 – 15.15	<p><b>Mitschöpfer Mensch</b>                      Landessuperintendent                      Dieter Rathing</p> <p>Arbeit und Beruf werden unterschiedlich erlebt.                      Sie können höchste Erfüllung sein. Mal sind sie aber auch Last und Grund zur Klage.                      Was gibt der Schöpfer seinem „Mitschöpfer Mensch“ zur Arbeit mit auf den Weg?</p>	<p><b>Abendmahl – ein heiliges Mahl?</b>                      Pastor Hartmut Keitel</p> <p>Christen glauben: Im Abendmahl begegnet der auferstandene Christus seiner Gemeinde.                      Was bedeutet das heute?                      Welche Kraft geht von der Feier des Abendmahls für die Gestaltung des Christseins heute aus?</p>	<p><b>Herzogin Clara in Fallersleben</b>                      Renate Splisteser                      Hoffmann-von-Fallersleben-Gesellschaft</p> <p>Beschreibung: siehe oben</p>	<p><b>Luther und die Musik – Schöpfung im Wort</b>                      Propst                      Dr. Ulrich Lincoln</p> <p>Wir lesen Luthers Dichtung, singen seine Lieder, bedenken sein Sprachtheologie und spüren seiner feinen Sprachkunst nach.</p>
15.35 – 16.35	<p><b>Mitschöpfer Mensch</b>                      Landessuperintendent                      Dieter Rathing</p> <p>Beschreibung: siehe oben</p>	<p><b>Bildung und Schulwesen – ein Erfolg der Reformation</b>                      Pastorin Dr. Christiane-B. Julius</p> <p>Nach dem Verlust klösterlicher Bildung war die Neuorganisation des Schulwesens vordringliche Aufgabe der Reformation. Welche Aufgaben und Ziele hatte diese Bildung - und welche Impulse der Reformation haben heute noch Bestand?</p>	<p><b>Hans von Bartensleben</b>                      Dr. Karin Luys</p> <p>Beschreibung: siehe oben</p>	<p><b>„Dem Volk auf´s Maul schauen“</b>                      Oder was hat Luther mit YouTube zu tun?</p> <p><b>Diakonin Simone Rieger und Kirchenkreisjugendwart Sönke Neubauer</b>                      Beschreibung: siehe oben</p>

## 500 Jahre Reformation – Wolfsburg feiert mit.

Am **6. Dezember** wird es tagsüber im **Alvar-Aalto-Kulturhaus** einen öffentlichen **Bildungskirchentag** mit Themen zu „Berufung und Beruf“ und Reformation geben. Referenten werden unter anderem Landessuperintendent Dieter Rathing aus Lüneburg und Propst Dr. Ulrich Lincoln aus Vorsfelde sein.

**Zu den Vorträgen und Workshops** sind Schülerinnen und Schüler (ab Klasse 9) und alle Interessierten eingeladen, die eigene Arbeits- und Lebenswelt neu zu entdecken sowie Interessantes und Neues zur Reformation zu erfahren. Die Programmübersicht finden Sie auf der Innenseite.

Walking Acts mit Kabarett von „Gerda und Manni“ (FoolTool) begleiten den Tag sowie das abendliche Podiumsgespräch in der Christuskirche.

Alle Veranstaltungen des Kirchenkreises sind kostenlos.

**Bitte melden Sie sich an!**

Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeiten finden Sie auf der Homepage [www.fabi-wolfsburg.de](http://www.fabi-wolfsburg.de)



## Reiseziel Reformation – Sie sind dabei?

Wolfsburg ist eine der Stationen des Europäischen Stationenwegs in Deutschland – der **Reformationstruck** mit **Erlebnisausstellung** kommt.

**5.-7. Dezember 2016**  
**Wolfsburg • Hollerplatz**

**5. Dezember:** 17:00-18:30 Uhr Begrüßung auf dem Hollerplatz • Prozession durch das Lichtkünsttor zur beleuchteten Christuskirche • 19:00 Uhr Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst • anschließend: Get-Together mit Imbiss

**6. Dezember:** 10:00-17:15 Uhr Bildungskirchentag im Alvar-Aalto-Kulturhaus (Programm siehe Innenseite) • 19:00 Uhr Kabarett und Podiumsgespräch in der Christuskirche: „Arbeit und Menschenwürde. Mitschöpfer Mensch.“

Weitere Infos zum Programm:  
[www.2017wolfsburg-wittingen.de](http://www.2017wolfsburg-wittingen.de)

**Evangelisch-lutherischer  
Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen**  
Superintendentur  
An der Christuskirche 7  
38440 Wolfsburg  
05361 89 333 85



**Mitmachen!**

# Mitschöpfer Mensch. Arbeit neu entdecken.

500 Jahre Reformation – Wolfsburg feiert mit.  
Europäischer Stationenweg

**5. – 7. Dezember 2016**

Reformationstruck auf dem Hollerplatz

Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst  
Bildungskirchentag  
Kabarett  
Podiumsgespräch

[www.2017wolfsburg-wittingen.de](http://www.2017wolfsburg-wittingen.de)

